

**Prüfungen des Meldedatensatzes DSME und der Datenbausteine (bei den Arbeitgebern und bei den Sozialversicherungsträgern/sonstigen Stellen)**

**9.4 Datensatz: DSME - Datensatz Meldung**

**Zeichendarstellung:**

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

K = Pflichtangabe, soweit bekannt

k = Kannangabe

M = Mussangabe

m = Mussangabe unter Bedingungen

Bezüglich des Aufbaues der Fehlernummern wird auf die allgemeinen Erläuterungen am Beginn des Abschnittes 9.4.14 verwiesen.

Erweiterungen/Änderungen der Daten für das Verfahren zwischen den Sozialversicherungsträgern/sonstigen Stellen und der Rentenversicherung sind grau unterlegt.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<b>Daten zur Steuerung</b>						
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt  <b>DSME</b>	Zulässig ist „DSME“. <b>Fehlernummer: DSMEv01</b>  Zulässig sind im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGDEU“, „KVDEU“, „AGTRV“, „RVTAG“, „WLTKV“, „KVTWL“, „KVTRV“, „RVTKV“, „BATRV“, „RVTBA“, „KTTRV“, „RVTKT“, „BWTRV“, „RVTBW“, „BZTRV“, „RVTBZ“, „PVTRV“, „RVTPV“, „KSTRV“, „RVTKS“, „KSTKV“, „KVTKS“, „BFTDS“, „DSTBF“, „ZFTRV“, „RVTZF“, „BDTKV“ oder „KVTBD“. <b>Fehlernummer: DSME004</b>
005-009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist  <b>DEUEV</b> = DEÜV-Meldeverfahren <b>KVNR</b> = Vergabe Krankenversicherungsnummer <b>RVSNR</b> = Rückmeldung der Versicherungsnummer an den Arbeitgeber	Zulässig ist „DEUEV“, „KVNR“ oder „RVSNR“. <b>Fehlernummer: DSMEv05</b>  Das Verfahren „Vergabe Krankenversicherungsnummer“ (VF = „KVNR“) ist nur bei den Verfahrensmerkmalen (VFMM im VOSZ) „KVTRV“, „RVTKV“, „KVTWL“ und „WLTKV“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSME010</b>  Das Verfahren „Rückmeldung der Versicherungsnummer an den Arbeitgeber“ (VF = „RVSNR“) ist bei den Verfahrensmerkmalen (VFMM im VOSZ) „KVTRV“, „BATKV“, „KTTRV“, „BWTRV“, „BZTRV“, „PVTRV“, „KSTRV“ und „ZFTRV“ unzulässig. <b>Fehlernummer: DSMEv06</b>
010-024	015	an	M	BBNR- ABSENDER BBNRAB	Betriebsnummer des Erstellers des Datensatzes (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  nnnnnnnn	Die Betriebsnummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSME020</b>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Bei Meldungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– der Krankenkassen an die Weiterleitungsstellen (VFMM im VOSZ = „KVTWL“) oder der Krankenkassen an die Rentenversicherung (VFMM im VOSZ = „KVTRV“) ist nur „66667777“,</li> <li>– der ZfA an die Rentenversicherung (VFMM im VOSZ = „ZFTRV“) ist nur „90209055“,</li> <li>– der Bundesagentur für Arbeit oder der Kommunen an die Rentenversicherung (VFMM im VOSZ = „BATRV“ oder „KTTRV“) ist nur „66667777“,</li> <li>– der Rentenversicherung an die Bundesagentur für Arbeit (VFMM im VOSZ = „RVTBA“) ist nur „76641777“,</li> <li>– der Bundeswehr (VFMM im VOSZ = „BWTRV“) oder des Bundesamtes für den Zivildienst an die Rentenversicherung (VFMM im VOSZ = „BZTRV“) ist nur „66667777“ und</li> <li>– der Arbeitgeber an die Rentenversicherung (VFMM im VOSZ = „AGTRV“) ist nur „66667777“ zulässig.</li> </ul> <p><b>Fehlernummer: DSME032</b></p> <p>Bei der angegebenen BBNR-EMPFAENGER muss es sich um eine zulässige Betriebsnummer handeln.</p> <p><b>Fehlernummer: DSMEv20</b></p>
040-041 	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	Versionsnummer des übermittelten Datensatzes  <b>01 - 99</b>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen.</p> <p><b>Fehlernummer: DSME040</b></p> <p>Zulässig ist nur der Wert „03“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer.</p> <p><b>Fehlernummer: DSME042</b></p>
042-061	020	n	M	DATUM- ERSTELLUNG ED	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form:</p> <p><b>jhjmmmtt (Datum)</b>  <b>hhmmss (Uhrzeit)</b>  <b>msmsms (Mikrosekunde)</b>  <b>(Wert &gt; 0 in letzten 6 Stellen optional)</b></p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen.</p> <p><b>Fehlernummer: DSME050</b></p> <p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein.</p> <p><b>Fehlernummer: DSME052</b></p> <p>Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum sein.</p> <p><b>Fehlernummer: DSME054</b></p> <p>Die Uhrzeit muss logisch richtig sein.</p> <p><b>Fehlernummer: DSME056</b></p>

Gelöscht: 02

Gelöscht: 24.06.

Gelöscht: x

Stellen	Lq	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
191-210	020	n	K	DATUM- VERARBEI- TUNG <u>VD</u>	Zeitpunkt der Verarbei- tung des Datensatzes in der Form:  <u>ihjimmmtt (Datum)</u> <u>hhmmss (Uhrzeit)</u> <u>msmsms (Mikro-</u> <u>sekunde)</u> <u>(Wert &gt; 0 in letzten 6</u> <u>Stellen optional)</u>	Zulässig ist die Grundstellung (Nullen) oder ein logisch richtiges Datum. <b>Fehlernummer: DSME620</b>  Bei Meldungen ungleich Grundstellung darf das Verarbeitungsdatum nicht kleiner als das Erstellungsdatum (ED) sein. <b>Fehlernummer: DSME622</b>  Bei Meldungen ungleich Grundstellung muss die Uhrzeit logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSME624</b>
211-212	002	n	M	NEBENVERSI- ONS-NR <u>NEVERNR</u>	Nebenversionsnummer des übermittelten Da- tensatzes (Laufende Versionierung der An- lage 9.4)  <b>01 - 99</b>	Zulässig sind nur die Werte „5x“ oder „5x“. <b>Fehlernummer: DSME630</b>
213-219	007	an	m	PRODUKT- IDENTIFIER <u>PROD-ID</u>	Produkt-Identifizier des geprüften Softwarepro- duktes, das beim Ersteller der Datei ein- gesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemunter- suchte Programm, ver- geben.	Bei Meldungen ungleich Stornierungen (KENNZST im DBME = „N“, KENNZSTSO im DBSO = „N“ oder KENNZST im DBKV = „N“) sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Produkt-Identifikationen oder die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig. <b>Fehlernummer: DSMEv82</b>  Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGDEU“ oder „AGTRV“) ist die Grundstellung unzulässig. <b>Fehlernummer: DSME635</b>
220-227	008	an	m	MODIFIKATI- ONS- IDENTIFIER <u>MOD-ID</u>	Modifikations-Identifizier des geprüften Soft- wareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird je geprüfter Pro- duktversion von der ITSG vergeben.	Bei Meldungen ungleich Stornierungen (KENNZST im DBME = „N“, KENNZSTSO im DBSO = „N“ oder KENNZST im DBKV = „N“) sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Modifikations-Identifikationen oder die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig. <b>Fehlernummer: DSMEv84</b>  Bei Meldungen ungleich Stornierungen (KENNZST im DBME = „N“, KENNZSTSO im DBSO = „N“ oder KENNZST im DBKV = „N“) und un- gleich Grundstellung muss das Erstel- lungsdatum der Datei im Gültigkeits- zeitraum der PROD-ID und MOD-ID einschließlich der Karenzzeit liegen. <b>Fehlernummer: DSMEv86</b>  Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGDEU“ oder „AGTRV“) ist die Grundstellung unzulässig. <b>Fehlernummer: DSME640</b>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<u>228-259</u>	<u>032</u>	<u>an</u>	<u>M</u>	<u>DATENSATZ-ID</u> <u>DS-ID</u>	<u>Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller</u>	Bei Meldungen ungleich Stornierungen (KENNZST im DBME = „N“, KENNZSTSO im DBSO = „N“ oder KENNZST im DBKV = „N“) sind nur Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche zulässig. <b>Fehlernummer: DSME645</b>
<u>260-359</u>	<u>100</u>	<u>an</u>	<u>M</u>	<u>RESERVE</u>	<u>Reservefeld</u>	Zulässig ist nur die Grundstellung (Leerzeichen). <b>Fehlernummer: DSME650</b>
<b>Kennzeichen, ob Datenbausteine für den Arbeitgeber und die Sozialversicherung vorhanden sind</b>						
<u>360-459</u>	<u>100</u>	<u>an</u>	<u>M</u>	<u>RESERVE</u>	<u>Reservefeld</u>	Zulässig ist nur die Grundstellung (Leerzeichen). <b>Fehlernummer: DSME660</b>
<b>Kennzeichen, ob zusätzliche Datenbausteine für die Sozialversicherung vorhanden sind</b>						
<u>460-559</u>	<u>100</u>	<u>an</u>	<u>M</u>	<u>RESERVE</u>	<u>Reservefeld</u>	Zulässig ist nur die Grundstellung (Leerzeichen). <b>Fehlernummer: DSME670</b>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<b>Daten zum Sachverhalt</b>						
560-xxx					<p>Es folgen ggf. die Datenbausteine gemäß den Angaben zu den Feldern Stellen 171-180, 184, 189 und 360 bis 559.</p> <p><b>Die Reihenfolge der Datenbausteine muss identisch sein mit der Reihenfolge der Merkmale des DSME.</b></p> <p>Datenbausteine für Arbeitgeber und die Sozialversicherung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- DBME - Meldesachverhalt</li> <li>- DBNA - Name</li> <li>- DBGB - Geburtsdaten</li> <li>- DBAN - Anschrift</li> <li>- DBEU - Europäische VSNR</li> <li>- DBUV - Unfallversicherung</li> <li>- DBKS - Knappschafft/See</li> <li>- DBSO - Sofortmeldung</li> <li>- DBKV - Datenbaustein Krankenversicherung</li> </ul> <p>Datenbausteine für die Sozialversicherung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- DBSV - Sozialversicherungsausweis</li> <li>- DBVR - Vergabe/Rückmeldung</li> <li>- DBRG - Rückmeldung geringfügig Beschäftigte</li> </ul>	<p>Ist der eingehende Datensatz fehlerhaft (FEKZ im DSME = „1“), wird keine Längen- und Fehlerprüfung durchgeführt.</p> <p>Die Länge des festen Teils von dem Datensatz DSME (190 Stellen) und die Länge der im Datensatz vorkommenden Datenbausteine (entsprechend „J“ in den Merkmalfeldern von Stelle 171 bis 180, 184, 189 und 360 bis 559) ist zu errechnen und mit der Länge des gemeldeten Datensatzes abzugleichen.</p> <p>Die Länge des variablen Datenbausteins DBUV - Unfallversicherung ergibt sich aus Addition der Länge des festen Teils des DBUV (020) mit dem Ergebnis aus der Multiplikation des Feldes „ANZAHL-UV“ im DBUV mit der Länge des Wiederholteils im DBUV (071).</p> <p>Die Länge des variablen Datenbausteins DBRG - Rückmeldung geringfügig Beschäftigte ergibt sich aus der Länge des festen Teils des DBRG (208) plus dem Ergebnis der Multiplikation des Feldes „ZAEHLER“ im DBRG mit der Länge der „Informationen aus der Sonderdatei“ im DBRG (206).</p> <p><b>Fehlernummer: DSME910</b></p>
<b>Daten zum Fehlersachverhalt</b>						
xxx-xxx					<p>Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE - Fehler gemäß den Angaben in dem Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler-Datenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEAN.</p>	

Gelöscht: 24.06.

Gelöscht: x

#### 9.4.1 Datenbaustein: DBME - Meldesachverhalt

##### Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

K = Pflichtangabe, soweit bekannt

k = Kannangabe

M = Mussangabe

m = Mussangabe unter Bedingungen

Bezüglich des Aufbaues der Fehlernummern wird auf die allgemeinen Erläuterungen am Beginn des Abschnittes 9.4.14 verwiesen.

Erweiterungen/Änderungen der Daten für das Verfahren zwischen den Sozialversicherungsträgern/sonstigen Stellen und der Rentenversicherung sind grau unterlegt.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<b>Datenbaustein-Meldesachverhalt (DBME)</b>						
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt  <b>DBME</b>	Zulässig ist „DBME“.  <b>Fehlernummer: DBME001</b>  Zulässig ist nur die Datenlänge 46.  <b>Fehlernummer: DBME910</b>
005-005	001	an	M	KENNZ-STORNO KENNZST	Kennzeichen, Stornierung einer bereits abgegebenen Meldung:  <b>N</b> = keine Stornierung <b>J</b> = Stornierung	Zulässig ist „N“ oder „J“.  <b>Fehlernummer: DBME010</b>  Listenmeldungen für kurzfristig Beschäftigte (PERSGR im DSME = „202“) ungleich Stornierungen (KENNZST = „N“) dürfen nur in Verbindung mit gleichzeitigen An- und Abmeldungen wegen Ende der Beschäftigung (GD im DSME = „40“) abgegeben werden.  <b>Fehlernummer: DBME012</b>  Meldungen ungleich Stornierungen (KENNZST = „N“) der Krankenkassen für unständig Beschäftigte (GD = „59“) sind nur für unständig Beschäftigte (PERSGR = „205“) zulässig.  <b>Fehlernummer: DBME013</b>  Bei Anmeldungen ungleich Stornierungen (GD im DSME = „10“ - „13“ und KENNZST = „N“) sind im Feld Staatsangehörigkeit die Angaben Jugoslawien (SASC im DSME = „138“), Serbien-Montenegro (SASC im DSME = „132“), Serbien (SASC im DSME = „133“), Sudan (SASC im DSME = „276“), Cookinseln (SASC im DSME = „527“), Niue (SASC im DSME = „533“) oder abhängige Gebiete (SASC = „195“, „199“, „295“, „299“, „395“, „399“, „495“, „499“, „595“ oder „599“) unzulässig.  <b>Fehlernummer: DBME018</b>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Bei Meldungen für</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>ungleich unständig Beschäftigte (PERSGR im DSME ungleich „205“),</li> <li>ungleich Meldungen für Pflegepersonen (PERSGR im DSME ungleich „207“ und „208“) und</li> <li>ungleich von der Bundeswehr (PERSGR im DSME ungleich „301“, „302“ und „305“) und</li> <li>ungleich vom Bundesamt für den Zivildienst (PERSGR im DSME ungleich „303“) und</li> </ul> <p>für Zeiten vor 1999 (ZREN &lt; 01.01.1999 oder, wenn ZREN = „00000000“, dann ZRBG &lt; 01.01.1999)</p> <p>ist</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>„W“ nur zulässig bei einer BBNRVU im DSME in den ersten drei Stellen ungleich „001“ - „099“ und „987“ <b>Fehlernummer: DBME162</b></li> <li>und „O“ nur zulässig bei einer BBNRVU im DSME in den ersten drei Stellen = „001“ – „099“ oder „987“. <b>Fehlernummer: DBME164</b></li> </ul> <p>Bei Meldungen für Zeiten der besonderen Auslandsverwendung (PERSGR im DSME = „306“) ist nur „W“ zulässig. <b>Fehlernummer: DBME168</b></p>
046-046	001	an	M	KENNZ-MEHRFACH KENNZMF	<p>Kennzeichen Mehrfachbeschäftigter</p> <p><b>N</b> = <i>kein Mehrfachbeschäftigter</i>  <b>J</b> = <i>Mehrfachbeschäftigter</i></p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DBME170</b></p> <p>Bei Meldungen der Bundeswehr (VFMM im VOSZ = „BWTRV“) oder des Bundesamtes für den Zivildienst (VFMM im VOSZ = „BZTRV“) ist nur „N“ zulässig. <b>Fehlernummer: DBME172</b></p>
<u>047-047</u>	<u>001</u>	<u>n</u>	<u>M</u>	<u>KENNZZEICHEN- ADDITIONS- PFLEGE KENNZAP</u>	<p><u>Kennzeichen Additions- pflege</u></p> <p><u>Grundstellung = keine Additions- pflege</u></p> <p><u>2-9 = Anzahl der zu pflegenden Personen</u></p>	<p><u>Zulässig ist die Grundstellung (Null) oder „2“ – „9“.</u> <b>Fehlernummer: DBME175</b></p> <p><u>Bei Meldungen ungleich den Perso- nengruppen „207“ oder „208“ ist nur die Grundstellung zulässig.</u> <b>Fehlernummer: DBME177</b></p>
<u>048-147</u>	<u>100</u>	<u>an</u>	<u>M</u>	<u>RESERVE</u>	<u>Reservefeld</u>	<p><u>Zulässig ist nur die Grundstellung (Leerzeichen).</u> <b>Fehlernummer: DBME180</b></p>

Formatiert: Schriftart: Kursiv

Formatiert: Abstand Vor: 3  
pt

Formatiert: Abstand Vor: 3  
pt

#### 9.4.12 Datenbaustein: DBKV – Krankenversicherung

##### Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

K = Pflichtangabe, soweit bekannt

k = Kannangabe

M = Mussangabe

m = Mussangabe unter Bedingungen

Bezüglich des Aufbaues der Fehlernummern wird auf die allgemeinen Erläuterungen am Beginn des Abschnittes 9.4.14 verwiesen.

Erweiterungen/Änderungen der Daten für das Verfahren zwischen den Sozialversicherungsträgern/sonstigen Stellen und der Rentenversicherung sind grau unterlegt.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<b>Datenbaustein-Krankenversicherung (DBKV)</b>						
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt  <b>DBKV</b>	Zulässig ist „DBKV“. <b>Fehlernummer: DBKV001</b>  Zulässig ist nur die Datenlänge 150. <b>Fehlernummer: DBKV910</b>
005-005	001	an	M	KENNZ-STORNO KENNZST	Kennzeichen, Stornierung einer bereits abgegebenen Meldung:  <b>N</b> = keine Stornierung <b>J</b> = Stornierung	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DBKV010</b>
006-007	002	n	M	<del>RESERVE</del>	<del>Reservefeld</del>	<del>Zulässig ist nur die Grundstellung (Nullen).</del> <del><b>Fehlernummer: DBKV020</b></del>
008-009	002	n	M	SV-TAGE SVTG	Anzahl der Tage, für die eine Beitragspflicht zur Sozialversicherung im Abrechnungsmonat besteht (SV-Tage).	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBKV030</b>  Zulässig sind nur Werte kleiner 31. <b>Fehlernummer: DBKV032</b>  Bei Meldungen ungleich Stornierungen (KENNZST im DBKV = „N“) und einem laufenden Entgelt (LFDEG) größer „0“ ist die Grundstellung („00“) unzulässig. <b>Fehlernummer: DBKV034</b>  Bei Meldungen mit einem – laufenden Entgelt zur KV/PV (LFDKV), – laufenden Entgelt zur RV (LFDRV) oder – laufenden Entgelt zur ALV (LFAV) größer „0“ ist die Grundstellung („00“) unzulässig. <b>Fehlernummer: DBKV036</b>

Gelöscht: KV-GRUND  
KVGD

Gelöscht: Grund für die Besonderheiten bei der Abgabe der KV-Daten.  
**Grundstellung (00) = ohne Besonderheiten**  
**01** = GKV-Monatsmeldung für unständig Beschäftigte  
**02** = GKV-Monatsmeldung bei nicht vollständigem Sozialausgleich

Formatiert: Abstand Vor: 0  
pt

Gelöscht: Zulässig sind nur numerische Zeichen.  
**Fehlernummer: DBKV020**  
Zulässig sind die Werte „00“ (Grundstellung), „01“ oder „02“.  
**Fehlernummer: DBKV022**  
Bei Meldungen mit einem Zeitraum-Beginn (ZRBG-KV) nach dem 31.12.2014 ist nur die Grundstellung („00“) zulässig.  
**Fehlernummer: DBKV024**



Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
010-017	008	n	M	ZEITRAUM-BEGINN ZRBG-KV	Beginn des Zeitraums, für den die Meldung gelten soll (Beschäftigungsbeginn oder Beginn des Abrechnungszeitraums), in der Form: <b>jhjjmmtt</b>	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBKV040</b>  Zulässig sind logisch richtige Datumsangaben. <b>Fehlernummer: DBKV042</b>  Der Zeitraum-Beginn darf nicht vor dem 01.01.2015 liegen. <b>Fehlernummer: DBKV044</b>
018-025	008	n	M	ZEITRAUM-ENDE ZREN-KV	Ende des Zeitraumes, für den die Meldung gelten soll (Beschäftigungsende oder Ende des Abrechnungszeitraums), in der Form: <b>jhjjmmtt</b>	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBKV050</b>  Bei den Meldungen muss ein logisch richtiges Datum vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DBKV052</b>  Zeitraum-Ende muss größer oder gleich dem Zeitraum-Beginn sein. <b>Fehlernummer: DBKV054</b>  Zeitraum-Beginn und Zeitraum-Ende müssen im selben Kalendermonat liegen. <b>Fehlernummer: DBKV056</b>

Gelöscht: 2

Gelöscht: ¶  
Bei Meldungen mit einem Erstellungsdatum (ED im DSME) nach dem 31.12.2014 ist nur ein Zeitraum-Beginn nach dem 31.12.2014 zulässig.¶  
**Fehlernummer: DBKV046**

Gelöscht: 24.06.

Gelöscht: x

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
026-033	008	n	M	RESERVE	Reservefeld	Zulässig ist nur die Grundstellung (Nullen). Fehlernummer: DBKV060
034-041	008	n	M	EINMALIGES-ENTGELT EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt in Eurocent; in der Form: nnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DBKV070
042-068	027	an	M	RESERVE	Reservefeld	Zulässig ist nur die Grundstellung (Nullen). Fehlernummer: DBKV080

Gelöscht: LAUFENDES-ENTGELT  
LFDEG

Formatiert: Abstand Vor: 0  
pt

Gelöscht: Laufendes Entgelt in Eurocent; in der Form:  
nnnnnnnn

Gelöscht: Zulässig sind nur numerische Zeichen.

Fehlernummer: DBKV060  
Bei Meldungen ungleich Stornierungen erfolgt eine Prüfung der Beitragsbemessungsgrenze in Abhängigkeit zum Rechtskreis (KENNZRK).  
Es gelten die Beitragsbemessungsgrenzen der allgemeinen Rentenversicherung bzw. bei Meldungen von knappschaftlichen Arbeitgebern (BBNRVU im DSME beginnend mit „098“ oder „980“) der knappschaftlichen Rentenversicherung. Die Prüfung erfolgt nach folgender Formel:

$$\frac{\text{Wert} \times \text{Tage}}{30}$$

„Wert“ bedeutet hierbei die monatliche RV-BBG. Für die Tage werden volle Monate mit 30 Tagen berücksichtigt. Das Ergebnis wird auf volle Euro aufgerundet. Die Prüfung der RV-BBG erfolgt unter Berücksichtigung des Zuschlags zur Beitragsbemessungsgrenze (siehe gemeinsames Rundschreiben „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, Ziffer 2.2.3).

Fehlernummer: DBKV062  
Bei Meldungen mit einem Zeitraum-Beginn (ZRBG-KV) nach dem 31.12.2014 ist nur die Grundstellung (Nullen) zulässig.  
Fehlernummer: DBKV064

Gelöscht: 049

Gelöscht: 008

Gelöscht: BEITRAGS-BEMESSUNGS-GRUNDLAGE  
KURZ-  
ARBEITERGELD  
BBGRU-KUG

Gelöscht: Beitragspflichtige Einnahme in der gesetzlichen Rentenversicherung bei Bezug von Kurzarbeitergeld nach § 163 Absatz 6 SGB VI in Eurocent; in der Form:  
nnnnnnnn

Gelöscht: Zulässig sind nur numerische Zeichen.  
Fehlernummer: DBKV080  
Bei Meldungen mit einem Zeitraum-Beginn (ZRBG-KV) nach dem 31.12.2014 ist nur die Grundstellung (Nullen) zulässig.  
Fehlernummer: DBKV082

Gelöscht: 24.06.

Gelöscht: x



Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
069-072	004	n	M	BEITRAGS-GRUPPE BYGR	Beitragsgruppenschlüssel gemäß Anlage 1 Stelle 1 = KV Stelle 2 = RV Stelle 3 = ALV Stelle 4 = PV	<b>Zulässig</b> sind die Beitragsgruppen nach der Anlage „Schlüsselzahlen für Beitragsgruppen in den Meldungen nach der DEÜV“ (Anlage 1) sowie der Wert „9“ in jeder Stelle, jedoch nicht die Kombination „0000“ <b>Fehlernummer: DBKV142</b>

Gelöscht: 053-060

Gelöscht: 008

Gelöscht: an

Gelöscht: m

Gelöscht: REGELMAESSIGES JAHRES-ENTGELT  
RJEG

Gelöscht: Regelmäßiges Jahresentgelt in Eurocent; in der Form  
nnnnnnnn

Gelöscht: Bei Meldungen mit einem ZRBG-KV zwischen dem 01.01.2013 und 31.12.2014 sind nur numerische Zeichen zulässig.

**Fehlernummer: DBKV120**  
Bei Meldungen mit einem ZRBG-KV nach dem 31.12.2012 und dem Wert „1“ im Feld KENNZGLE-SV ist nur ein Wert größer Null zulässig.  
**Fehlernummer: DBKV122**  
Bei Meldungen mit einem ZRBG-KV vor dem 01.01.2013 ist nur die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig.

**Fehlernummer: DBKV124**  
Bei Meldungen mit einem Zeitraum-Beginn (ZRBG-KV) nach dem 31.12.2014 ist nur die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig.  
**Fehlernummer: DBKV126**

Gelöscht: 061-068

Gelöscht: 008

Gelöscht: an

Gelöscht: M

Gelöscht: BEITRAGSBEMESSUNGSGRUNDLAGE ENTGELT ALTERSTEILZEIT  
BBGRU-ATG

Gelöscht: Beitragspflichtige Einnahmen in der gesetzlichen Rentenversicherung bei Bezug von Aufstockungsbeträgen nach § 163 Absatz 5 Satz 1 SGB VI in Eurocent; in der Form  
nnnnnnnn

Gelöscht: Bei Meldungen mit einem ZRBG-KV zwischen dem 01.01.2013 und 31.12.2014 sind nur numerische Zeichen zulässig.

**Fehlernummer: DBKV130**  
Bei Meldungen mit einem (... [4])

Gelöscht: a

Gelöscht: Bei Meldungen mit einem ZRBG-KV nach dem 31.12.2012 sind nur num (... [5])

Formatiert: Abstand Vor: 0  
pt

Gelöscht: zulässig

Gelöscht: ¶  
Bei Meldungen mit einem ZRBG-KV vor dem 01.01 (... [6])

Gelöscht: 24.06.

Gelöscht: x

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
073-073	001	an	M	KENNZ-RECHTSKREIS KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis: <b>W</b> = altes Bundesland <b>O</b> = neues Bundesland einschließlich Ost-Berlin	<u>Zulässig</u> ist nur „W“ oder „O“ <b>Fehlernummer: DBKV150</b>
074-081	008	n	M	LAUFENDES-ENTGELT KV/PV LFDKV	<p>Laufendes Entgelt zur KV/PV in Eurocent</p> <p>Laufendes Arbeitsentgelt von dem Beiträge bei Versicherungs-pflicht zur Kranken- und Pflegeversicherung gezahlt wurden oder zu zahlen gewesen wären</p> <p>nnnnnnnn</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBKV160</b></p> <p>Die Prüfung der Beitragsbemessungsgrenze erfolgt in Abhängigkeit zur jeweils geltenden Beitragsbemessungsgrenze zur Krankenversicherung. Die Prüfung erfolgt nach folgender Formel:  <math display="block">\frac{\text{Wert} \times \text{Tage}}{30}</math> „Wert“ bedeutet hierbei die monatliche KV-BBG. Für die Tage werden volle Monate mit 30 Tagen berücksichtigt. Das Ergebnis wird auf volle Euro aufgerundet. Die Prüfung der KV-BBG erfolgt unter Berücksichtigung des Zuschlags zur Beitragsbemessungsgrenze (siehe gemeinsames Rundschreiben „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, Ziffer 2.2.3).  <b>Fehlernummer: DBKV162</b></p>

Gelöscht: Bei Meldungen mit einem ZRBG-KV nach dem 31.12.2012

Gelöscht: zulässig

Gelöscht: ¶  
 Bei Meldungen mit einem ZRBG-KV vor dem 01.01.2013 ist nur die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig.¶  
**Fehlernummer: DBKV152**

Gelöscht: ¶  
 Bei Meldungen mit einem Zeitraum-Beginn (ZRBG-KV) vor dem 01.01.2015 ist nur die Grundstellung (Nullen) zulässig.¶  
**Fehlernummer: DBKV164**

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
082-089	008	n	M	LAUFENDES- ENTGELT RV LFDRV	<p>Laufendes Entgelt zur RV in Eurocent</p> <p>Laufendes Arbeitsentgelt von dem Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt wurden</p> <p>nnnnnnnn</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen.</p> <p><b>Fehlernummer: DBKV170</b></p> <p>Die Prüfung der Beitragsbemessungsgrenze erfolgt in Abhängigkeit zum Rechtskreis (KENNZRK). Es gelten die Beitragsbemessungsgrenzen der allgemeinen Rentenversicherung bzw. bei Meldungen von knappschaftlichen Arbeitgebern (BBNRVU im DSME beginnend mit „098“ oder „980“) der knappschaftlichen Rentenversicherung. Die Prüfung erfolgt nach folgender Formel:</p> $\frac{\text{Wert} \times \text{Tage}}{30}$ <p>„Wert“ bedeutet hierbei die monatliche RV-BBG. Für die Tage werden volle Monate mit 30 Tagen berücksichtigt. Das Ergebnis wird auf volle Euro aufgerundet. Die Prüfung der RV-BBG erfolgt unter Berücksichtigung des Zuschlags zur Beitragsbemessungsgrenze (siehe gemeinsames Rundschreiben „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, Ziffer 2.2.3).</p> <p><b>Fehlernummer: DBKV172</b></p>

Gelöscht: ¶  
Bei Meldungen mit einem Zeitraum-Beginn (ZRBG-KV) vor dem 01.01.2015 ist nur die Grundstellung (Nullen) zulässig.¶  
**Fehlernummer: DBKV174**

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
090-097	008	n	M	LAUFENDES- ENTGELT ALV LFDV	<p>Laufendes Entgelt zur ALV in Eurocent</p> <p>Laufendes Arbeitsentgelt von dem Beiträge zur Arbeitslosenversicherung gezahlt wurden</p> <p>nnnnnnnn</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen.</p> <p><b>Fehlernummer: DBKV180</b></p> <p>Die Prüfung der Beitragsbemessungsgrenze erfolgt in Abhängigkeit zum Rechtskreis (KENNZRK). Es gelten die Beitragsbemessungsgrenzen der allgemeinen Rentenversicherung. Die Prüfung erfolgt nach folgender Formel:</p> <p style="text-align: center;"><u>Wert x Tage</u> 30</p> <p>„Wert“ bedeutet hierbei die monatliche RV-BBG. Für die Tage werden volle Monate mit 30 Tagen berücksichtigt. Das Ergebnis wird auf volle Euro aufgerundet. Die Prüfung der RV-BBG erfolgt unter Berücksichtigung des Zuschlags zur Beitragsbemessungsgrenze (siehe gemeinsames Rundschreiben „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, Ziffer 2.2.3).</p> <p><b>Fehlernummer: DBKV182</b></p>
098-150	053	an	M	RESERVE	Reservfelder	<p>Zulässig ist nur die Grundstellung (Leerzeichen).</p> <p><b>Fehlernummer: DBKV290</b></p>

Gelöscht: ¶  
Bei Meldungen mit einem Zeitraum-Beginn (ZRBG-KV) vor dem 01.01.2015 ist nur die Grundstellung (Nullen) zulässig.¶  
**Fehlernummer: DBKV184**

[Geben Sie ein Zitat aus dem Dokument oder die Zusammenfassung eines interessanten Punkts ein. Sie können das Textfeld an einer beliebigen Stelle im Dokument positionieren. [Verändern...](#)]

- unbesetzt -